

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
**MICHAELIS-
FRIEDENS-
KIRCHGEMEINDE**



GEMEINDENACHRICHTEN
DEZEMBER 2024 / JANUAR 2025



Liebe Gemeinde,
 unser Titelblatt ziert dieses Mal die neue Zentralleuchte, die nach historischem Vorbild gestaltet und am höchsten Punkt des Kirchenschiffs unserer Michaeliskirche angebracht wurde. Wie ein Schmuckanhänger mit vielen Perlen sieht sie aus, aber sie ist nicht in erster Linie als Dekoration gedacht, sondern dafür, unsere Gottesdienste und Konzerte in ein schönes Licht zu tauchen. So inspiriert sie mich zu Gedanken zum Monatsspruch Dezember: **„Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!“** (Jesaja 60,1)

Das sind Worte, die der Prophet Jesaja in düsteren Zeiten an Jerusalem gerichtet hat. Im Kapitel vorher beschreibt er eine Lage, die von Unrecht, Lüge und Bosheit geprägt und deshalb friedlos ist. Doch über dieser Situation geht die Herrlichkeit des Herrn auf und strahlt auf die Menschen aus. „Mache dich auf, werde licht!“ heißt: Öffne dein Herz für die Freude und Hoffnung, die von Gott her kommt.

In einem der Pflegeheime, wo ich regelmäßig Gottesdienste halte, wohnt eine Frau, deren Augenlicht mit dem Alter stark nachgelassen hat. Wenn sie mich ansieht, ist es, als würde sie durch mich hindurch in weitere Ferne sehen. Dabei leuchten ihre Augen von innen heraus und manchmal breitet sich dieses Leuchten als Strahlen über ihr ganzes Gesicht aus, wenn sie von dem Trost spricht, den ihr Glauben ihr mitten in der Mühsal des Alters gibt. Mich bewegt dieser Blick und wird selbst zu einer Lichtquelle in mir.

Auf unserer Zentralleuchte ist neben der großen Lampe in der Mitte eine Vielzahl von kleineren Leuchten angebracht. Wir tragen größere und kleinere Lichter in uns, doch jedes auf seine Weise erhellt unser Leben und das der Menschen um uns herum, so, wie das innere Licht der Heimbewohnerin auf mich ausstrahlt.

Wenn wir in unserer Kirche Gottesdienst feiern und das vielfältige Licht von oben her kommt, mögen wir uns an das Licht erinnern, das von Gott her über uns aufgeht. Vielleicht heben wir den Kopf und sehen der Herrlichkeit Gottes entgegen.

In der Kunst wird sie oft mit goldener Farbe symbolisiert. So ist das bei einem Bild des italienischen Renaissance-Künstlers Fra Angelico: Er stellt dort den Weg ins Paradies als Weg in lichte goldene Höhen dar. Das Gold des Himmels spiegelt sich wider in den Blumen am Wegrand und in den golddurchwirkten Gewändern der Seligen. Sie laufen nicht nach oben, sondern tanzen mit Engeln Hand in Hand den Weg entlang.

„Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt.“

Blieben Sie behütet auf dem Weg durch die Adventszeit und lassen sie sich vom Stern von Bethlehem zu Gottes Herrlichkeit leiten.

Ihre

André Deeg

Titelbild: restaurierte historische Deckenleuchte in der Michaeliskirche

Foto: S. Kuhn

Dezember

1. Dezember 1. Advent

10.00 Uhr *Michaeliskirche*
Familiengottesdienst
mit Kindern und
Mitarbeitenden des
MichaelisKinderGartens
Pfarrerin Dr. Barbara Zeitler

8. Dezember 2. Advent

10.00 Uhr *Friedenskirche*
Gottesdienst
Pfarrerin Simone Ziermann

15. Dezember 3. Advent

10.00 Uhr *Michaeliskirche*
Diakonischer Gottesdienst
mit dem TeeKeller Quelle
Pfarrerin Friederike Deeg
mit Team

22. Dezember 4. Advent

10.00 Uhr *Gemeindehaus*
Gottesdienst
Pfarrerin i. R. Ute Ellinger

24. Dezember Heiligabend

Christvespern und Christnacht s. Seite 4

25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr *Michaeliskirche*
Festgottesdienst mit
festlicher Chormusik
Pfarrerin Friederike Deeg
Vikarin Eva Hohmuth

26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr *Michaeliskirche*
Festgottesdienst
mit Abendmahl
Pfarrer Michael Markert

29. Dezember 1. Sonntag nach Weihnachten

10.00 Uhr *Michaeliskirche*
Gottesdienst mit Liedern
und Geschichten
Pfarrerin Friederike Deeg

31. Dezember Altjahresabend

17.00 Uhr *Michaeliskirche*
Gottesdienst
mit Abendmahl
Pfarrerin Friederike Deeg

Januar

1. Januar Neujahrstag

10.00 Uhr *Michaeliskirche*
Gottesdienst mit Abendmahl
und persönlicher Segnung
Vikarin Eva Hohmuth
Pfarrerin Friederike Deeg

5. Januar 2. Sonntag n. Weihnachten

10.00 Uhr *Gemeindehaus*
Gottesdienst
Bischöfin i. R.
Ilse Junkermann

12. Januar 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr *Gemeindehaus*
Gottesdienst
(evtl. mit Taufen, s. S. 4)
Pfarrerin Friederike Deeg

19. Januar 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr *Gemeindehaus*
Gottesdienst mit Abendmahl
Vikarin Eva Hohmuth
Pfarrerin Friederike Deeg

26. Januar 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr *Gemeindehaus*
Gottesdienst
Pfarrer Dr. Ferenc Herzig



Der Zugang
zur Michaelis-
kirche ist
barrierefrei.

*Im Gemein-
dehaus:
Komplet
(Liturgisches
Nachtgebet)
am Donner-
stag, 5.12,
9.1., um
21.45 Uhr*

Während des
Gottesdienstes
findet Kinder-
gottesdienst
für Kinder ab
4 Jahren statt.

Nach Möglichkeit laden wir nach den Gottesdiensten zum Kirchenkaffee ein.



Besonders für Taufen geeignete Sonntage:

8.12., 12.1., 9.2., 16.3., 20.4., 27.4.

In den letzten Jahren sind Taufen leider stark zurückgegangen, vor allen Dingen in den Wintermonaten. Aus diesem Grund findet nicht in jedem gekennzeichneten Gottesdienst auch eine Taufe statt. Umgekehrt ist es leichter, auch an anderen Sonntagen Taufen zu ermöglichen, wenn das gewünscht ist. Bitte sprechen Sie uns in diesem Fall an. Ob an einem Sonntag tatsächlich Taufen stattfinden oder nicht, sehen Sie dann aktuell auf unserer Homepage.

Getauft wurden:



Bestattet wurden:

„Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“

Hebräer 13,14

HEILIGABEND IN UNSERER GEMEINDE

Friedenskirche

14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
der Kinderkirche
Gemeindepädagogin
Sarah Badstübner
Vikarin Eva Hohmuth

17.00 Uhr Christvesper
mit dem Posaunenchor
Vikarin Eva Hohmuth

23.00 Uhr Christnacht der
pax Jugendkirche
Jugendpfarrerin Anna-Maria Busch

Michaeliskirche

15.00 Uhr Christvesper mit der
Weihnachtsgeschichte
als Godly Play
Prof. Martin Steinhäuser
Pfarrerin Friederike Deeg

17.30 Uhr Christvesper
mit dem Weihnachtschor
Prof. Alexander Deeg

Jahreslosung 2025

Die evangelischen Kirchen stellen das kommende Jahr unter das Bibelwort:

Prüfet alles und behaltet das Gute!

1. Thessalonicher 5,21



Foto: Brot für die Welt

Mit dem Beginn des neuen Kirchenjahres am 1. Advent beginnt auch die 66. Aktion **„Brot für die Welt“**. Genug zu essen zu haben, ist in unseren Breitengraden für die meisten eine Selbstverständlichkeit. Oft ist die Auswahl an Produkten so groß, dass wir uns kaum entscheiden können. Für viele Menschen auf dieser Welt ist das anders. Weit mehr als 800 Millionen Menschen hungern.

„Wandel säen“ lautet das Motto auch der 66. Aktion von „Brot für die Welt“. Denn wir sind davon überzeugt: Hunger und Mangelernährung lassen sich überwinden. Doch brauchen wir dazu ein anderes Ernährungssystem: eines, das die kleinbäuerliche Landwirtschaft stärkt, Frauen mehr Verantwortung überträgt und jungen Menschen eine Perspektive bietet. Welche Erfolge man damit erzielen kann, zeigen unsere Partnerorganisationen in aller Welt Tag für Tag.

Eine Welt ohne Hunger ist möglich. Und wir alle können dazu beitragen.

Vom 1. Advent an liegen in unseren Gottesdiensten Spendentüten für die 66. Aktion „Brot für die Welt“ aus. Sie können auch per Überweisung auf das folgende Konto oder mit Hilfe des QR-Codes spenden.

Spendenkonto „Brot für die Welt“ bei der Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00, BIC: GENODED1KDB
... oder nutzen Sie unsere Möglichkeit der Online-Spende





Angebote für Kinder und Jugendliche (außer in den Schulferien)

Krabbelgruppe
(Kinder bis 3 Jahre
mit Eltern)

Sarah Badstübner
sarah.badstuebner@evlks.de Gemeindehaus
Di 9.30–11.00 Uhr

Kinderkirche
1. + 2. Klasse

Gemeindepädagoginnen
Sarah Badstübner
Mo 15.15–16.15 Uhr Gemeindehaus

1. + 2. Klasse

Kathrin Laschke
Mi 15.30–16.30 Uhr Gemeindehaus

3. + 4. Klasse

Sarah Badstübner
Di 15.15–16.15 Uhr Gemeindehaus

4. – 6. Klasse

Kathrin Laschke
Mi 17.00–18.00 Uhr Gemeindehaus

Änderungen ab Januar 2025, siehe Seite 15



Konfirmand*innenunterricht
7. Schuljahr

PfarrerIn Friederike Deeg
Mo 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus
Di 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus

8. Schuljahr

Vikarin Eva Hohmuth und Andrej Lacko
Mi 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus
Mi 18.00–19.30 Uhr Gemeindehaus
Do 18.00–19.00 Uhr Gemeindehaus

Junge Gemeinde

Manuela Georgi
Di 18.30–21.00 Uhr Gemeindehaus



Kirchenmusik

Kleine Kurrende

Kantor Veit-Stephan Budig
Di 15.30–16.15 Uhr Gemeindehaus

Große Kurrende

Di 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus

Jugendchor

Do 16.30–18.00 Uhr Friedenskirche

Leitung: Elmar Kühn

Friedenskantorei

Do 19.30 Uhr Gemeindehaus

Kammerchor

capella vocalis – leipzig

nach Probenplan

Posaunenchor

Di 19.30 Uhr Gemeindehaus

Haus- und Gesprächskreise



Haltestelle	Mi alle 3 Wochen Ort und Termin bei <i>Familie Georgi,</i>	20.00 Uhr georgifamily@icloud.com Tel. 5 61 10 06, erfragen
Taizé-Gruppe	1. Di im Monat <i>Tanja Speer</i>	19.30 Uhr Saal Nordplatz 4 speer.tanja@gmx.de
Tee und Thema	Informationen bei <i>Christina Vogel</i>	nach Vereinbarung christina.vogel@evlks.de
Hauskreis Poetenweg	Do wöchentlich <i>Frau Meißner</i>	20.00 Uhr Poetenweg 30 Kontakt über Gemeindebüro
Donnerstagskreis	Informationen bei <i>Frau Guhr</i>	elisabethguhr@freenet.de
Spieletreff für Erwachsene	Fr <i>Frau Subke</i>	10.00 Uhr Gemeindehaus
Yoga	Mi wöchentlich <i>Frau Zielke</i>	18.30 Uhr Nordplatz 4 antjebethmann@t-online.de

Angebote für Senior*innen



Fröhlicher Seniorenkreis*	Sa	14.12.	14.00 Uhr	Gemeindehaus
	Mi	8.1.	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Kompetenzkurs Musik und Bewegung	Fr		14.30 Uhr	Gemeindehaus
Gottesdienste im Palais Balzac	Fr	13.12., 17.1.	10.00 Uhr	Roscherstraße 1
Pflegewohnstift Gohlis	Fr	6.12., 10.1.	10.00 Uhr	Lindenthaler Straße 19

Die mit * gekennzeichneten Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Sachsen statt und werden vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus gefördert.

Kirchenvorstand und Arbeitskreise

Sitzung Kirchenvorstand	Mi	4.12, 8.1.	19.30 Uhr	Gemeindehaus
-------------------------	----	------------	-----------	--------------



TeeKeller Quelle in der Michaeliskirche als sozialdiakonisches Projekt

dienstags und donnerstags 17.00 bis 20.00 Uhr

Ein Begegnungs- und Beratungsangebot für alle Menschen
Abendessen | Lebensmittelspenden | Second-Hand-Kleidung
Begegnung | Austausch | Freizeitaktivitäten | Veranstaltungen
Psychosoziale Beratung | Soziale Gruppenarbeit

Projektkoordination und Soziale Arbeit: Nikolaus Richter

Telefon: 0157 / 80 54 97 12 E-Mail: teekeller@diakonie-leipzig.de



Grüße aus dem TeeKeller „Quelle“

Auch in diesem Jahr soll es wieder die „Wunsch-Paten-Aktion“ für die Gäste des TeeKellers geben. Dabei werden Wünsche unserer Gäste notiert, in die Kirchengemeinde „hinein getragen“, und dort finden sie dann hoffentlich einen Paten, welcher diesen dann in Erfüllung gehen lässt. Es wird dann ab Ende November eine Liste der Wünsche jeweils zu den Gottesdiensten ausliegen, wo Wunsch und Pate sich zusammenfinden können. Wir sind unendlich dankbar, dass diese Tradition hier schon über so lange Zeit so gut gepflegt wird. Ist es doch für nicht wenige unserer Gäste ein wichtiger Hoffnungsschimmer in dunklen Zeiten. Und für uns, das Team des TeeKellers, immer wieder ein wundervolles Zeichen gelebter Nächstenliebe.

Stichwort Spenden: der TeeKeller „Quelle“ nimmt sehr gern Sachspenden für seine Gäste entgegen. Dies vorrangig an den Öffnungstagen, also Dienstag und Donnerstag. Abweichend davon bitte nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung unter

0157 / 80 54 97 12. Besonders benötigt werden immer: Schlafsäcke, Rucksäcke, warme Bekleidung, Thermounterwäsche, Hygieneprodukte wie Deo, Duschbad, Seife, Waschlappen, Handtücher, Taschentücher, Desinfektionstücher unter anderem. Wir danken für jede einzelne Spende. Damit machen Sie unsere Arbeit ein wesentliches Stück leichter!

So wünschen wir eine gesegnete und vor allem besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Mögen wir alle gute Möglichkeiten der inneren Einkehr und Ruhe finden, um bereit zu sein für die Ankunft Jesu Christi, der menschengewordenen Liebe unseres Herrn. Möge diese Liebe unsere Herzen und Sinne berühren und uns dann durch ein neues Jahr begleiten.

Herzlichst, Ihr Team vom TeeKeller „Quelle“

„Singen, Beten, Loben den Herrn“

Mit diesem Lied hat sich unsere Pilgergemeinschaft am 28. September auf den Weg gemacht. Die erste Andacht zum „Singen“ durften wir in der schönen Taborkirche Kleinzschocher feiern, obwohl die Gemeinde dort fleißig am Putzen war. Durchs Küchenholz ging es zur Apostelkirche Großzschocher. In dieser alten Dorfkirche war das Thema unserer Andacht „Beten“. Ein 90-jähriges Gemeindeglied hat uns Besonderheiten „seiner“ Kirche vorgestellt. Weiter ging es zum Lauerschen Weg und entlang eines romantischen Totarms der Weißen Elster. Dort hatten wir unsere traditionelle Schweigestrecke. Der Imbiss „Zum Flotten Radler“ am ehemaligen Elsterstausee lud uns zur gemütlichen Mittagsrast ein. Von dort war es nicht weit zur letzten Station, der Hoffnungskirche Knauthain. Die moderne, helle Kirche war, passend zu unserer Andacht zum Thema „Danken“, schon für Erntedank geschmückt.

Haben Sie „Appetit“ bekommen? Unser Team wird im November das Programm für 2025 beraten. Wir würden uns freuen, Sie auf unseren Wegen zu sehen. Im Gemeindebrief und auf unserer Homepage unter www.michaelis-friedens.de/pilgern finden Sie rechtzeitig Infos dazu.

Ihr Pilgerteam

Gemeindefest „Auf ins Paradies“

Ins Paradies wollten wir am 15.9. mit den Gästen unseres Gemeindefestes aufbrechen. Dabei war am Morgen angesichts der Wetterlage noch unklar, ob sich das Paradies eher innerhalb oder außerhalb der Kirche befindet. Wir haben dann beide Orte genutzt und uns an der Sonne gefreut und vom Wind nicht vertreiben lassen. Zwei Kinder haben bei einem Anspiel die Frage in den Raum gestellt, was das Paradies denn nun eigentlich sei. Vielfältig waren die Antworten, die von den Anwesenden geschrieben oder gemalt und anschließend ausgestellt wurden. Hier ein paar Äußerungen: „Im Paradies ... können wir alle Sprachen sprechen ... hätte ich ewig Zeit zum Spielen ... wären die ganze Zeit Ferien ... wüsste ich schon alles und dann bräuchte ich keine Schule mehr ... gibt es ein riesiges Fußballfeld.“ „Das Paradies – vielleicht der Ort, an dem alle guten Gedanken/Utopien zusammenkommen und wahr werden.“ Auch Elfchen wurden geschrieben, z. B.: „Paradies. Ruhe Frieden. Ich bin da. Du darfst da sein. Paradies.“

Eine Gottesdienstbesucherin meinte später: „Wir haben uns gegenseitig gepredigt.“ Paradiesisch war die große Kuchenauswahl, an der sich alle nach Herzenslust sattessen durften. Obwohl die Suppe weit unter Einkaufspreis verkauft wurde und der Kuchen nur auf Spendenbasis ausgeteilt wurde, kamen wir dank großzügiger Geldbeiträge auf unsere Kosten – für mich ein Vorgeschmack auf Gottes Reich, wo alle an einen großen Tisch eingeladen werden. Viele unterschiedliche Gruppen unserer Gemeinde haben sich präsentiert, haben mit angepackt und fröhlich gefeiert. Vielen Dank für diese paradiesische Vielfalt!

Friederike Deeg

Fotos vom Gemeindefest finden Sie auf der folgenden Seite.



Foto: S. Fröhlich

Streiflichter vom „Paradies“- Gemeindefest am 15.9.



Fotos: S. und R. Badstübner





41 Jugendliche haben sich zur Konfirfreizeit auf dem CVJM-Schiff in Dresden mit ihren Träumen und Visionen für sich selbst und für unsere Welt beschäftigt.

Foto: A. Lacko



Gestaltete Utopien

Foto: F. Deeg

Eröffnung des Jugenddankopfers
am 31.10.

Foto: T. Khan



1.12., Sonntag, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: T. Voices, **Konzert zur Weihnachtszeit**

4.12. – 26.1., Friedenskirche/pax Jugendkirche: **Enarium: Genesis II** – eine immersive Lichtshow, die dank einer faszinierenden audiovisuellen Darstellung ermöglicht, die Tage 4 bis 7 der Schöpfungsgeschichte hautnah mitzuerleben.

7.12., Sonnabend, 14.00 Uhr, Friedenskirche: **Adventsmarkt**

Sie sind herzlich eingeladen, über den Adventsmarkt zu bummeln, zu schauen, schöne Dinge zu entdecken und bei Kaffee, Glühwein, Kuchen oder ... miteinander ins Gespräch zu kommen. Kuchenspenden oder tatkräftige Hilfe sind herzlich willkommen. Ansprechpartner sind Carla und Wolfram Doerffel, kontakt@kunst-doerffel.de

7.12. und **8.12.**, Sonnabend und Sonntag, 17.00 Uhr, Michaeliskirche:

Die Weihnachtsgeschichte nach Carl Orff

Kurrenten und Konfirmand*innen, Orff-Orchester, Spieler*innengruppe
Leitung und Regie: Gabriela Roth-Budig und Veit-Stephan Budig
Eintritt frei – Spenden für unsere Kirchenmusik sind herzlich erbeten.

12.12., Donnerstag, 18.00 Uhr, Michaeliskirche: **Musikalische Adventsandacht** mit der Jugendmusiziergruppe „Michael Praetorius“ und Pfarrerin Maria Bartels
Sie hören u. a. Werke von Anthony Holborne, Michael Praetorius, Samuel Scheidt, Johann Walter, Marc-Antoine Charpentier und Adrian Heller.

13.12., Freitag, 18.30 Uhr, Michaeliskirche: **Adventskonzert** der Musikschule „Johann Sebastian Bach“. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

14.12., Sonnabend, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Senior*innen-Weihnachtsfeier**

Bei Kaffee, Stollen und Plätzchen wollen wir singen, Musik und Geschichten lauschen und gemeinsam die Weihnachtsfreude suchen.

15.12., Sonntag, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: **Einsingen zum Heiligen Abend**

eine Benefiz-Veranstaltung des Rotary Clubs Leipzig mit Kammersänger Roland Schubert, Karten zu 3,- und 5,- Euro an der Abendkasse

20.12., Freitag, 17.00 Uhr, Gemeindehaus: **Bilderbuchkino** für Kinder ab 4 Jahren und Begleitpersonen, siehe Seite 14

23.12., Montag, Michaeliskirche: **Weihnachtskonzert der Friedenskantorei**

Johann Sebastian Bach: Kantate „Meine Seel erhebt den Herren“, BWV 10

Camille Saint-Saëns: Oratorio de Noël

Johann Sebastian Bach: „Jauchzet, frohlocket, auf preiset die Tage“,

Kantate Nr. 1 aus dem Weihnachtsoratorium BWV 248

Anna Elisabeth Hempel (Sopran), Alexandra Röseler (Alt), Falk Hoffmann (Tenor),

Iason Liossatos (Bass), Friedenskantorei Leipzig, Gohliser Kammerorchester,

Leitung: Veit-Stephan Budig

17.30 Uhr: Öffentliche Generalprobe, **20.00 Uhr:** Konzert

Karten erhalten Sie an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie

im Gemeindebüro und unter www.ticketgalerie.de

31.12., Dienstag, 23.30 Uhr, Michaeliskirche: **Orgelmusik zum Jahresausklang**

Werke von Léon Boëllmann, Johann Sebastian Bach,

Veit-Stephan Budig sowie Improvisationen

Gabriela Roth-Budig (Gesang), Veit-Stephan Budig (Orgel)

Eintritt frei, Spenden sind herzlich willkommen.

8.1., Mittwoch, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis**

„Unterwegs – Lebens- und Glaubenswege zu Gott“ mit Carla und Wolfram Doerffel

17.1., Freitag, 17.00 Uhr, Gemeindehaus: **Bilderbuchkino** für Kinder ab 4 Jahren und

Begleitpersonen, siehe Seite 14

Vorschau:

9.2., Sonntag, 16.00 Uhr, Gemeindehaus: **Hausmusik** der Kurrenden

Eintritt frei, Kuchenspenden sind willkommen.

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde

Redaktionsteam: M. Behrendt, F. Deeg, E. Guhr, E. Hohmuth, J. Spenn

Zuschriften an: gemeindeblatt@michaelis-friedens.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: (Februar/März 2025): 30.12.2024

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden!

Wir danken der Böhlau Druck und Medien GmbH, Ranftsche Gasse 14,

04103 Leipzig · www.druckerei-boehlau.de

Wir weisen darauf hin, dass Sie der zukünftigen Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten (z. B. bei Amtshandlungen) in den Gemeindenachrichten widersprechen können.



Bilderbuchkino

Im Bilderbuchkino dreht sich am Freitag, dem **20.12.**, alles rund um Weihnachten. Am **17.1.** wird es schneereich mit Geschichten, die am Nord- und Südpol spielen. Damit euch nicht kalt wird, gibt es im Anschluss heißen Tee und etwas zum Basteln.

Das Angebot richtet sich an Kinder ab vier Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Paten ...



Sarah Badstübner

Mein Abschied von der Kinderkirche



Zum 1.1.2025 passt die Sächsische Landeskirche die Personalstruktur an die sinkenden Mitgliedszahlen und damit an die sinkenden Einnahmen an. Das bedeutet für Leipzig schmerzhaft Kürzungen in der Gemeindepädagogik. Zugleich ist für mich das Ende meiner Berufstätigkeit in Sicht. So legt sich mir zu diesem Zeitpunkt der Abschied aus der Kinderkirche nahe. Ich übergebe meinen kleinen Anteil am großen Feld der Kinderkirche den jüngeren Kolleginnen. Viel Kraft und Gottes Segen für die wunderbare Arbeit mit den Kindern und Familien!

Ihre Kathrin Laschke

Liebe Kathrin, seit September 2019 bist du bei uns in Michaelis-Friedens als Gemeindepädagogin tätig. Damals war ich dir unendlich dankbar, dass du mir zwei meiner Kindergruppen abgenommen hast. Du hast es mir ermöglicht, mehr Freiraum für meine eigene Familie zu haben und mich um meine Gesundheit zu kümmern. Seitdem bist du jeden Mittwochnachmittag im Gemeindehaus anzutreffen. Immer wieder höre ich, dass die Kinder mit Begeisterung zu dir kommen. Die Familien schätzen dich als Person und deine Art, Kinderkirche zu gestalten. Nun geht deine Zeit bei uns leider zu Ende.

Was hat dir in den letzten Jahren besonders Freude bereitet und wirst du positiv im Gedächtnis behalten?

Es hat auch mir viel Freude bereitet, hier zu arbeiten. Die Kinder und auch die Eltern haben das Angebot für ihre Kinder sehr offen und unterstützend angenommen. Das Miteinander mit dir, mit den Menschen im Büro und auch mit den leitenden Pfarrer*innen war sehr wohlthuend.

Was machst du, wenn du nicht mehr bei uns bist?

Ich wohne im Leipziger Land. Dort unterrichte ich weiter an einer Grundschule das Fach Religion, daneben vertrete ich eine langzeiterkrankte Kollegin in meiner Ortsgemeinde.

Was möchtest du den Menschen in unserer Gemeinde noch mitgeben?

Die Wertschätzung der Kinderarbeit in der Gemeinde hat mir sehr, sehr gut getan. Das hat mich hier getragen und beflügelt. Vielen Dank!

Wir danken dir sehr für deinen Dienst und wünschen dir Gottes reichen Segen für deinen weiteren Weg!

Das Interview führte Sarah Badstübner.

Am 1. Advent, 1.12., um 10.00 Uhr, im Familiengottesdienst in der Michaeliskirche wird Kathrin Laschke verabschiedet.

Die kleineren Kinder aus ihren Gruppen haben die Möglichkeit, in eine Montagsgruppe von Sarah Badstübner zu wechseln. Für die älteren Kinder ab der 4. Klasse wird Frau Badstübner eine Gruppe mehr ab Januar übernehmen. Diese wird montags von 16.45 Uhr bis 17.45 Uhr stattfinden.

Auch in der **Krabbelgruppe** steht ein Abschied an. Sabine Hillger nutzt die letzten Monate der Elternzeit, um noch einmal zu verreisen, und Christin Siegert wird die Krabbelgruppe noch bis Ende Januar begleiten, bevor es dann auch für ihr Kind in die Kita geht. Wir danken den beiden für das Begleiten der vielen Eltern und Kinder, die in der letzten Zeit in die Krabbelgruppe gekommen sind, und wünschen ihnen eine gute Zeit und Gottes Segen für unterwegs sowie eine schnelle Eingewöhnung in die Kita und beim Wiedereinstieg im Beruf.

Eindrücke vom Familien-Erlebnistag am Reformationsfest



Luther-Puzzle

Fotos: S. Badstübner



Thesen an unserer Gemeindehaustür

Jugenddankopfer

Am 31.10. wurde in der pax offiziell die Sammlung des Jugenddankopfers eröffnet, siehe Foto auf Seite 11. Im Anschluss gab es bengalisches Essen. Wer gern etwas für das Jugenddankopfer spenden will, kommt über den QR-Code zu unserem Spendenportal. Ein Drittel der Spenden geht an die Jugendarbeit in unserem Kirchenbezirk, ein Drittel an den Sonderspendenzweck „Choto Tara“ in Bangladesch, den unsere Junge Gemeinde erreicht hat, und das letzte Drittel steht Projekten in Sachsen zur Verfügung. Nähere Infos dazu gibt es unter www.evjusa.de. Gespendet werden kann bis 31.12.

**Termine im Dezember und Januar
in der pax Jugendkirche:**

15.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Aussendung des Friedenslichtes
24.12.	23.00 Uhr	pax Christnacht
17.1.	19.00 Uhr	Spieleabend
24.1.	19.00 Uhr	pizza, pax & politics
25.1.	19.00 Uhr	paxLIFE Gottesdienst



Im Rahmen der Eonarium-Veranstaltungen gibt es einen Glühweinstand (Glühonarium) vor der pax:

13.12.–15.12., 18. und 19.12., 21. und 22.12., 26.–30.12.2024. Im Januar gibt es das Angebot an folgenden Terminen: 1.–5.1. und 8.–12.1.2025.

Immer aktuelle Infos unter www.pax-leipzig.de



„Alle unter einem Dach“ – 10 Jahre Sophien – ein schönes Fest

Gemeinsam mit der Kita „Am Kirchgarten“ feierten wir dieses Jahr ein schönes Gemeinde-Erntedankfest an der Gustav-Adolf-Kirche in Lindenthal, welche nun seit 90 Jahren diesen Namen trägt. Ein buntes Programm durchzog den Freitag und Samstag und wurde sehr rege von vielen Menschen aus allen Ortsteilen sowie darüber hinaus besucht. Der Freitag startete mit einem tollen Konzert des Kammermusikensembles und wurde mit einer Licht- und Videoinstallation abgerundet. Wer diese nicht besichtigen konnte, kann sich zumindest drei Ausschnitte mittels der QR-Codes ansehen. Vielen Dank an den Ortschaftsrat Lindenthal, der dies finanziell ermöglichte, und Herrn Goldstein für seine Umsetzung. Herzlichen Dank an die vielen Helferinnen und Helfer, Bäckerinnen und Bäcker, Mitgestaltende (Posaunenchor, Chor, Flötenkreis, etc.) vor, im und nach dem Gottesdienst. Dank der tollen Unterstützung durch die Firma Rothkegel und den Bürgerverein aus Breitenfeld hatten wir genügend Sitzmöglichkeiten und große Zelte für die kulinarischen Köstlichkeiten beim Kaffeetrinken und am Abend durch das Café Krüger sowie für die fröhlich aufspielende irische Band am Lagerfeuer. Durch die Initiative des Fördervereins aus Wahren, des Jugendclubs Lindenthal und der Kita „Am Kirchgarten“ hatten wir ein reichhaltiges Programm für die jüngere Generation, während die Älteren durch interessante Kirch- und Kirchturmführungen, Singen in der Jurte oder bei Kaffee und Kuchen auf ihre Kosten kamen. Viele Gespräche wurden geführt, am Bauzaun der eine oder andere Wunsch schriftlich, zum Teil kritisch, geäußert, welche das bunte Dankesdach aus dem Gottesdienst ergänzten. Außerdem kamen an den beiden Tagen unter anderem über 1.300 € in der Kirchenminiaturspendendose (siehe Foto) für das Kirchendach zusammen, die dazu beitragen werden, dass wir uns auch in diesem Ortsteil unserer Gemeinde hoffentlich noch lange „Alle unter einem Dach“ versammeln können.



Fotos: Sophien-Kirchgemeinde

Maria Bartels und Daniel Serfas



Sanierung der Michaeliskirche: Ein historisches Juwel erstrahlt in neuem Glanz

Michaeliskirche, November 2024 – Die Michaeliskirche wird erneut zum lebendigen Zeugnis ihrer Geschichte. Seit Anfang November erstrahlt die zentrale Deckenleuchte nach ca. 75 Jahren Dornröschenschlaf und setzt damit ein beeindruckendes Zeichen im Rahmen der laufenden Sanierungsarbeiten (siehe Titelbild). Doch die Restaurierung ist noch nicht abgeschlossen – es stehen weitere aufregende Schritte bevor. Nach Abschluss des ersten Bauabschnitts der Innensanierung im kommenden Jahr wird sich der Fokus auf die letzte Etappe richten, insbesondere auf den Altarraum. Dieser Bereich verspricht, ein besonders faszinierender Teil des gesamten Sanierungsprojekts zu werden. Die kunstvolle Ausmalung des Altarraums, deren ursprüngliche Pracht derzeit auf der Leinwandbespannung nicht erkennbar ist, wird in sorgfältiger Arbeit nach und nach wiederhergestellt. Die Leinwände werden abgenommen und die historische Bemalung erneuert.

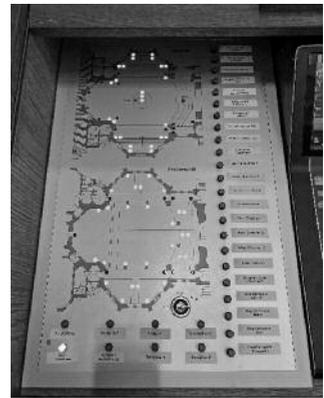
Auf diesen Leinwänden findet sich derzeit nur eine schlichtere, zweidimensional wirkende Bemalung aus den 1970-er Jahren. Doch unter der Leinwand verbergen sich originale Malereien, die noch darauf warten, wieder freigelegt zu werden. Auch ein Blick zur Decke lohnt sich: hier sollen die Weinrebenmotive wieder in ihren verschiedenen Farben leuchten. Wenn diese historischen Kunstwerke vollständig restauriert sind, wird der Altarraum wieder seine ganze Schönheit zeigen und den Betrachter auf eine beeindruckende Zeitreise mitnehmen. Auch die Beleuchtung des Chores soll umfassend modernisiert werden, um eine warme und einladende Atmosphäre zu schaffen – abgestimmt auf die bereits verbesserte Lichtgebung im Kirchenschiff. Damit sorgen wir nicht nur für optimale Lichtverhältnisse bei Gottesdiensten, sondern auch bei Konzerten und anderen Veranstaltungen.

Ein weiterer großer Schritt steht auf der Orgelepore bevor, die im letzten Abschnitt des Sanierungsprojekts ebenfalls restauriert werden soll. Ein besonderes Ziel ist dabei



Blick hinter die Leinwand

Foto: S. Kuhn



*neues Lichtsteuerpult
in der Michaeliskirche*

Foto: M. Behrendt

die gründliche Reinigung und erneute Intonation der historischen Sauer-Orgel. Nach 30 Jahren intensiver Nutzung seit der letzten Generalüberholung im Jahr 1998 planen wir, das Projekt 2028 abzuschließen und so den krönenden Abschluss der gesamten Sanierung zu feiern.

Doch um dieses wertvolle Denkmal zu bewahren, ist weiterhin finanzielle Unterstützung notwendig. Dank öffentlicher Fördermittel kann jeder gespendete Euro bis zum Zehnfachen verstärkt werden, da lediglich ein Eigenanteil von 10–20 % erforderlich ist. Wir sind daher weiter auf Ihre Spenden angewiesen, um die notwendigen Eigenmittel für die Unterstützung durch Bund, Land und Denkmalschutz zu sichern.

Mit Ihrem Beitrag helfen Sie, ein wertvolles Stück Geschichte zu bewahren und für zukünftige Generationen lebendig zu halten!

Für das Sanierungsteam: Sebastian Kuhn

Die Öffentlichkeitsarbeit benötigt Ihre Unterstützung

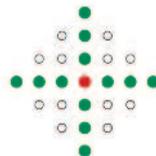
Trotz der rasanten Entwicklung in der Nutzung unterschiedlicher Medien ist uns ein regelmäßig erscheinendes, informatives und gut aufbereitetes Gemeindeblatt sehr wichtig. Dabei denken wir vor allem an Gemeindeglieder, die mit modernen Medien nicht vertraut sind oder diese nicht nutzen können oder wollen. Zugleich sind die Herstellungs- und Vertriebskosten in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Um diese Mehrkosten zu finanzieren, bitten wir hier erneut um Ihre Spende für unsere Öffentlichkeitsarbeit.

Unsere Kontoverbindung:
Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE78 3506 0190 1635 9000 12
Spendenzweck: Gemeindenachrichten



Sollten Sie in einem Haushalt mehrere Gemeindeblätter zugestellt bekommen, bitten wir um Nachricht an das Gemeindebüro, um diese zusätzlichen Ausgaben abzubestellen. Gern möchten wir auch auf die pdf-Ausgabe des Gemeindeblattes hinweisen. Sie finden die aktuelle und auch viele zurückliegende Ausgaben im Downloadbereich unserer Webseite. Falls Sie diese nutzen und auf die gedruckte Ausgabe verzichten möchten, bitten wir um Information an das Gemeindebüro unter: 5 64 55 09 bzw. per E-Mail an kg.leipzig_michaelisfriedens@evlks.de.

Gemeindebüro Tel./Fax/E-Mail/Internet Öffnungszeiten	Gemeindehaus, Kirchplatz 9, 04155 Leipzig 5 64 55 09 / 5 64 55 13 / kg.leipzig_michaelisfriedens@evlks.de / www.michaelis-friedens.de Di + Fr 9.00–12.00 Uhr und Mi 15.00–18.00 Uhr	Martin Findel, Christina Vogel
Kirchenvorstand Telefon / E-Mail	Dr. Lutz Prager (Vorsitzender) 01578 / 7 55 09 52 / lutz.prager@evlks.de	Friederike Deeg (stellv. Vorsitzende) 3 19 01 33 / friederike.deeg@evlks.de
Pfarrerin Telefon E-Mail Sprechzeit Kirchplatz 9 Urlaub	Friederike Deeg 3 19 01 33 friederike.deeg@evlks.de Di 17.45–19.15 Uhr 2.1.–7.1.	
Vikarin / E-Mail	Eva Hohmuth	eva.hohmuth@evlks.de
Kantor Telefon / E-Mail	Veit-Stephan Budig 3 31 18 56	veit-stephan.budig@evlks.de 0155 / 60 03 54 22
Gemeindepädagogik E-Mail / Telefon	Sarah Badstübner Kathrin Laschke Manuela Georgi	sarah.badstuebner@evlks.de 0176 / 34 59 43 02 kathrin.laschke@evlks.de 0155 / 60 03 79 59 manuela.georgi@evlks.de
Kirchner/Hausmeister E-Mail / Telefon	Christian Dose christian.dose@evlks.de	97 85 23 68 0157 / 92 61 45 88
Kindertagesstätten Telefon / Fax E-Mail Leiterin Sprechzeit	Elsbethstift, Elsbethstraße 38 5 90 02 13 / 5 83 23 67 kita.leipzig_elsbethstift@evlks.de Beate Hirse Di 9.00–17.00 Uhr	MichaelisKinderGarten, Richterstraße 14 26 69 70 30 / 26 69 70 59 kiga.leipzig-michaelis@evlks.de Elke Fiedler nach Vereinbarung
TeeKeller Quelle Telefon / E-Mail Öffnungszeiten	Nikolaus Richter 0157 / 80 54 97 12 Di 17.00–20.00 Uhr, Do 17.00–20.00 Uhr	nikolaus.richter@diakonie-leipzig.de teekeller@diakonie-leipzig.de
Freundeskreis TeeKeller Quelle e.V. / E-Mail	Uwe Göhler (Vorsitzender) FreundeskreisTeeKellerQuelle@t-online.de	Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE57 3506 0190 1625 1100 13
Kirchgeldkonto	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde Zahlungsgrund: 1909 + Name, Vorname	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE56 3506 0190 1635 9000 20
Spendenkonto Gemeinde	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE78 3506 0190 1635 9000 12
Förderverein Michaelis-Kirche e. V. Telefon / E-Mail	Lars Bosse (Vorsitzender) 58 61 94 51 vorstand@michaeliskirche.info	Evangelische Bank Kassel IBAN: DE55 5206 0410 0005 0062 52

Michaelis-Friedens-
KirchgemeindeEvangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens